

STADT BAD DOBERAN

- Der Bürgermeister -

Stadt Bad Doberan . Am Markt 5 . 18209 Bad Doberan

Bekanntmachung der Stadt Bad Doberan

**Betr.: Genehmigung des Bebauungsplans Nr. 13 der Stadt Bad Doberan
für das Wohngebiet südlich des Parkentiner Landweges**

Der von der Stadtverordnetenversammlung in der Sitzung am 25. 03. 1993 als Satzung beschlossene Bebauungsplan Nr. 13 der Stadt Bad Doberan für das Wohngebiet südlich des Parkentiner Landweges, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wurde mit Verfügung der höheren Verwaltungsbehörde vom 02. 07. 1993 Az.: II 660 b - 512.113 01.01.04 (13) genehmigt.


Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekanntgemacht. Der Bebauungsplan tritt mit der Bekanntmachung in der Ostseezeitung am 23. 07. 1993 in Kraft.

Jedermann kann den genehmigten Bebauungsplan und die Begründung dazu ab diesem Tag im Amt für Bau- und Stadtentwicklung, Beethovenstraße 7, während der Dienststunden einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von sieben Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 und § 246 a Abs. 1 Satz 1 Nr. 9 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.


Bekanntgemacht: 23. 07. 1993

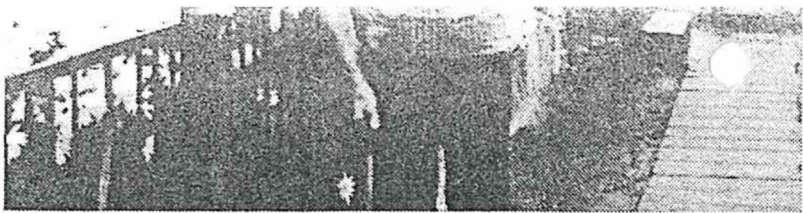

Grzech
Bürgermeister

Diese Bekanntmachung ist am 23. 07. 1993 in der Ostseezeitung veröffentlicht worden.

Bad Doberan, 23. 07. 1993




Grzech
Bürgermeister



Konrad Roggatz gehört zu den Einwohnern, denen man gern über den Gartenzaun schaut. Haus und Garten sind prima gepflegt.

warum am Ortseingang ein Sackgassen-Schild steht.

Und auch Max Felgner hatte mir bereits erzählt, daß weder nach Rosenhagen, noch nach Steinhagen ein vernünftiger Weg führt. Auch zum Wald in Richtung Passee sei das Wandern keine Freude, hörte ich.

Unsere nächste Wanderung führt von Pustohl nach Gerdshagen.

Gastronomisches

Eine Gaststätte existiert in dem kleinen Ort ebensowenig wie eine Verkaufsstelle.

Doch Verkaufswagen fahren regelmäßig das Dorf an.

Aus Neubukow, Pentzin und Kühlungsborn bringen die Händler Fleisch, Wurst, Backwaren und Lebensmittel.

Sehenswertes

Bewohnt ist das Gutshaus in Pustohl. 1988/89 wurde es modernisiert.

Der Baumbestand des Parks wurde von ABM-Leuten erfaßt. Baumbeschädigungen sind aufgezeichnet. Der nächste Schritt soll die Festlegung der genauen Pflegemaßnahmen sein.

Touristisches

Gut 2 Kilometer Straße führen durch den Ortsteil der Gemeinde Radegast. Sie ist als Sackgasse ausgewiesen.

Die Busse in die Richtungen Wismar, Rostock und nach Bad Doberan verkehren regelmäßig. Sie halten an der Hauptstraße. Leider ist das Buswartehäuschen kaputt.



Szene aus dem Film „Fortress“.

Unser Kinotip

Christopher Lambert ist der Hauptdarsteller des Films „Fortress“. Der Streifen läuft heute, morgen und am Sonntag um 19.00 Uhr im Doberaner „Kamp-Theater“. Am Montag, Dienstag und Mittwoch ist der Film ab 21.30 Uhr zu sehen.

Durch Überbevölkerung und Zerstörung der Lebensbedingungen steht die Erde kurz vor der globalen Katastrophe. Der Wunsch von John Brennick (Lambert) und seiner Frau Karen (Loryn Locklin) nach einem weiteren Kind wird gnadenlos bestraft. Beide werden in einem gigantischen Gefängnis der Men-Tel Corporation inhaftiert und sind einer übermächtigen High-Tech-Maschinerie ausgeliefert. John versucht den Ausbruch aus der Übermacht der Computer.



Was - Wann

KINO heute

Kamp-Theater Bad Doberan:

17.00 Uhr: „Meister Dachs und seine Freunde“

19.00 Uhr: „Fortress - Die Festung“

21.30 Uhr: „Ein unmoralisches Angebot“

„Kultbühne Ost“ Kühlungsborn:

14.00 Uhr: „Kevin - Allein in New York“

16.00 Uhr: „Ein Cop und ein Halber“

„Filmpalast“ Rerik:

18.00 Uhr: „Spurlos“

20.00 Uhr: „Der Duft der Frauen“

22.00 Uhr: „Stephen King's Stark“

Zeitkino Pepelow:

17.00 Uhr: „Die Schöne und das Biest“

19.00 Uhr: „Eine Frage der Ehre“

21.00 Uhr: „Die Armee der Finsternis“

Freilichtbühne Kühlungsborn West:

22.15 Uhr: „Fortress - Die Festung“

KUNSTVEREIN LESEHALLE

Kühlungsborn: Internationales Gitarristen-Festival: um 19.30 Uhr Krzysztof Pelech (Polen) und um 21.00 Uhr Gerald Handrick (Deutschland)

PROMENADE Kühlungsborn - vor der Schwimmhalle:

von 10.00 bis 18.00 Uhr: Langnese Promotion 1993. Kinder können ein Puzzlespiel aus Pappwürfeln zusammensetzen. Gleichzeitig erhalten Zuschauer das Puzzlespiel im Taschenformat, um auch aktiv zu werden.

SCHV

Kühlungsborn heute

WINKEL

Stovege

geöffnet, Uhr, r

MÜNCHEN

Bad Doberan Orgel

ren ur

ZEUG

Bad Doberan I

terhof Predigt

STÖR

in Ral

20.00

15.00

freitag

15.00

„Diese bis zu“

„Karte kannte“

Ausku wiek:

DISKO

Kurha von 21

Light- „Balat“

von 21 „Long heute“

Jugend Diskot

Jugend Diskot

ANZEIGE

Amtliche Bekanntmachung

Genehmigung des Bebauungsplans Nr. 13 der Stadt Bad Doberan für das Wohngebiet südlich des Parkentiner Landweges

Der von der Stadtverordnetenversammlung in der Sitzung am 25. März 1993 als Satzung beschlossene Bebauungsplan Nr. 13 der Stadt Bad Doberan für das Wohngebiet südlich des Parkentiner Landweges, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wurde mit Verfügung der höheren Verwaltungsbehörde vom 2. Juli 1993 Az.: II 660 b - 512.113 01.01.04 (13) genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekanntgemacht. Der Bebauungsplan tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann den genehmigten Bebauungsplan und die Begründung dazu ab diesem Tag im Amt für Bau und Stadtentwicklung, Beethovenstraße 7, während der Dienststunden einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von sieben Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 und § 246 a Abs. 1 Satz 1 Nr. 9 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Grzech, Bürgermeister

02 23.07.1993